Warszawa, 1.VI.2023

Mgr. Marian Kowalski

Universität Warschau

Betreuer: Prof. Dr. Joanna Godlewicz-Adamiec

Kurze Zusammenfassung der Dissertation

Literatur und Predigt – Eine literaturwissenschaftliche Analyse der Predigtsammlung von Fürstbischof Christoph Andreas Johannes Szembek

Fürstbischof Szembek war einer der bedeutendsten Bischöfe des Ermlands. Die für die Arbeit relevanten Predigten hielt er in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, die zu untersuchende Auswahl wurde von den Jesuiten im Jahre 1740 in Braunsberg (Braniewo) herausgegeben. Dieser Sammelband, *Seelen-Stärckender Rosen-Seym, Zur Erquickung Krafftloser Hertzen, Von den Hoch-Fürstlichen Stamm-Rosen Des Durchlauchtigsten, Hochwürdigsten Fürsten und Herren, H. Christophori Andreae Joannis Graffen in Słupow Szembek, Bischoffen zu Ermland und Samland, Des Heil. Römischen Reichs Fürsten, Der Lande Preussen Praesidis gezogen; Das ist Heilsames Gottes-Wort, Mit welchem Ihro Hoch-Fürstlichen Durchlaucht In denen anvertrauten Bischöfflichen Stifften ein Christliches Volck Auff dem Tugend-Weeg Heiligen Lebens angefrischet, Nunmehro Andren Gottliebenden Seelen Zur Christlichen Sitten-Lehr, Von den Unterthänigsten Dieneren PP. Soc: Jesu bey der H. Linde zusammen getragen*, der aus drei Teilbänden besteht und 314 Seiten umfasst, befindet sich im Bestand der Abteilung Alte Drucke der Warschauer Universitätsbibliothek.

Die Predigten, die diverse Feierlichkeiten des katholischen Lebens zum Anlass haben, sind in barockes Deutsch gefasst. Ziel der Arbeit ist die Analyse der Predigten unter literaturwissenschaftlichem Gesichtspunkt. Gemäß der literaturwissenschaftlichen Untersuchungsmethode gehe ich von empirisch feststellbaren Sachverhalten aus, die zunächst erkannt und sodann erläutert werden, was der Hermeneutik entspricht. Die Arbeit versucht die These zu begründen, dass die Predigten der Erbauungsliteratur zuzuordnen sind. Die Arbeit am Textkorpus erfordert aufgrund ihrer Komplexität ein interdisziplinäres Vorgehen. Der Inhalt und die Struktur ist eng am Primärtext orientiert.

Die Erbauung, Vertiefung und Festigung der Glaubenserkenntnis einerseits, die Förderung des Glaubenslebens andererseits stellen zuvorderst Wesen und Zweck der Predigt dar. Der Inhalt und die Quellen, sowie der Aufbau und die Gestaltung der ausgewählten Predigten (Literaturanalyse) werden somit Teil der Untersuchung sein, wie auch ihre Wirkung auf den Rezipienten (Literaturinterpretation).

Diese Predigtsammlung, der Textkorpus, ist literaturwissenschaftlich nicht erforscht. Folglich bestehen die Neuheit und das Ziel meiner Arbeit darin, einen unberührten Forschungsgegenstand zu erschließen und aufzuschlüsseln.